

DAS PARADIES-PROJEKT

ORGEL- MARATHON

18 Stunden Orgelspiel am
14. März 2019
für die Sanierung eines
wertvollen Instruments.
Wie es läuft und was Sie
tun können,
erfahren Sie hier.

Abs.:

Magdeburger Dommusik

- KMD Barry Jordan

Am Dom 1

39104 Magdeburg



DOMORGANIST BARRY JORDAN

schreibt:

Als ich 1994 hier am Dom den Dienst antrat, redete man überwiegend von den Mängeln der Schuke Orgel von 1970 im Querhaus des Domes - von dem, was sie nicht konnte. Und diese Mängel waren ja eindeutig und unvermeidbar, bei ihrer Größe, Beschaffenheit und Standort. Sie sei zu klein für den Dom, nicht in der Lage, eine große Gemeinde zu führen, man könne auf ihr keinen Reger spielen, keine französische Romantik und vieles mehr. Das war auch wertvoll und richtig und führte mitunter dazu, dass es gelungen ist, den großen Orgelneubau im Dom durchzuführen.

Als aber die "Paradiesorgel" ab Mai 2018 nicht mehr das tun musste, was sie nie hätte machen können, wurde es möglich, sie stattdessen für ihren großen Qualitäten zu schätzen. Mit unverstelltem Blick konnte man begreifen, dass sie nicht nur ein Zeugnis für das große Können des Hauses Schuke in Zeiten der Mangelwirtschaft der DDR, die den Orgelbau wie alles andere traf, sondern auch einfach ein wunderbares, plastisches und schlicht musikalisches Instrument ist. Von einer Teiltrückführung zur ursprünglichen Intonation (die Orgel wurde bei der Reinigung 1994 um Einiges lauter gemacht) und die Legung einer leicht ungleichschwebenden Stimmung halfen, dem Instrument einen herrlich silbrigen doch kernigen Klang zu verleihen.

Doch nicht alles im Garten ist rosig. Die schwere Prospektpfeifen, die aus der damals üblichen 70% Zinn-Legierung gefertigt sind, sacken in sich zusammen und sind in ihrer Standsicherheit gefährdet. Sie sind schon versteift worden, sind aber auf Dauer nicht zu halten. Das Gehäuse, aus minderwertiger Fichte etwas

notdürftig von einer Magdeburger Firma gezimmert, ist voller Risse und dazu noch mit Hylotox versucht. Dazu gibt es einige klangliche Maßnahmen, die vor allem die Zungenstimmen betreffen, die ebenfalls ergriffen werden sollen. Mehr Information dazu finden Sie hier: http://www.magdeburgerdommusik.de/html/das_paradiesprojekt.html

Mein (gelungener) Versuch im Jahre 2000, zum 250. Todesjahr Johann Sebastian Bachs, das gesamte Werk des großen Meisters an einem Tag zu spielen führt mich dazu, ein ähnliches Marathon zu wagen, wohlwissend, dass ich nun etwas älter bin, und ich bitte um Ihre Unterstützung dabei. Am 14. März 2019 werde ich mich um 8 Uhr an die Orgel setzen und bis Mitternacht spielen—nicht ganz ununterbrochen, den 10 Minuten Pause sind mir aller drei Stunden erlaubt. Ich bitte Sie darum, mir pro durchgehaltene Stunde einen Betrag Ihrer Wahl zuzusprechen. Genügend Zusagen schon ab € 0,50 pro Stunde können mir helfen, einen bedeutenden Beitrag zu den für dieses Projekt benötigten € 350.000,00 zu leisten.

Wenn Sie die Innenseite dieses Faltblatts abtrennen, ausfüllen und zurückschicken, oder (noch besser) das online Formular oder pdf Formular im Internet benutzen, um sich zu registrieren, informiere ich Sie bald danach über den Verlauf des Tages. Dabei teile ich Ihnen auch die Bankverbindung mit, die Sie für Ihre Zuwendung verwenden können. Es wird ein Konto des Vereins Domorgeln Magdeburg eV sein, kein Privates.

Das Programm des Tages findet Sie im Internet unter <http://www.magdeburgerdommusik.de/html/orgelmarathon.html>

Im Laufe des Tages erklingen beide Orgeln im Wechsel. Der Dom wird während der gesamten Zeit offen stehen für Zuhörer.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!

Barry Jordan

Gerne trage ich € _____ pro durchgehaltene Stunde zum Orgelmarathon bei!
[Eventuell: zusätzlich ein Bonus von € _____ bei Absolvierung des gesamten Programms]

Meine Daten:

NAME:

ANSCHRIFT:

E-Mail:
